

378/J XXI.GP

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Spindelegger, Großruck
und Kollegen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Amtsübergabe

Laut Medienberichten (z.B. Kleine Zeitung vom 8.2.2000, Format 7/00 vom 14.2.2000) kam es bei der Amtsübergabe vom früheren Bundesminister Edlinger an den nunmehrigen Bundesminister Mag. Grasser zu ungewöhnlichen Schwierigkeiten. Der frühere Bundesminister Edlinger soll nicht nur keine formelle Übergabe gemacht, sondern auch noch das gesamte Ministerbüro in der Himmelpfortgasse ausgeräumt haben. Es soll im Ministerbüro kein Blatt Papier und keinen Bleistift gegeben haben, Telefone und Lautsprecherkabel sollen herausgerissen gewesen sein. In den PCs sollen nicht nur die Daten sondern auch die Programme gelöscht worden sein. Des weiteren sollen Akten in blauen Müllsäcken in die Müllverbrennung Flötzersteig transportiert worden sein.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

1. Wie waren die näheren Umstände der Amtsübergabe vom früheren Bundesminister Edlinger an Sie?
2. Welche Akten wurden Ihnen von Ihrem Vorgänger ordnungsgemäß übergeben?
3. Wurden für die ordnungsgemäße Fortführung des Ministeramtes wesentliche Akten verbrannt?
4. Waren auf den PCs im Ministerbüro nicht nur Daten, sondern auch Programme gelöscht?
5. In welchem Zustand befand sich die Telefonanlage bei Ihrem Amtsantritt?
6. Waren die im Ministerbüro vorhandenen Lautsprecher zum Zeitpunkt Ihres Amtsantrittes funktionsfähig ?